Stadtverordnetenversammlung der
Landeshauptstadt Potsdam

Kleine Anfrage

Drucksache Nr. (ggf. Nachtragsvermerk)

22/SVV/0280

Einreicher: Stadtverordnerter Krämer, Fraktion DIE LINKE öffentlich

Betreff:
Wie weiter mit dem Skulpturenpfad Walk of Modern Art?

Erstellungsdatum:	28.03.2022
Eingang Büro der SVV:	29.03.2022
weitergeleitet an das Büro OBM:	29.03.2022
Termin der Beantwortung:	19.04.2022
Terminverlängerung:	
Eingang der Beantwortung:	04.05.2022

Anlass des Auskunftsersuchens gem. § 29 Abs. 1 BbgKVerf.:

Im Ausschuss für Kultur (24.3.2022) wurde uns im Ergebnis des Prüfauftrags 21/SVV/0550 „Skulpturenpfad Walk of Modern Art Potsdam und Kunstwerke aus der DDR-Zeit aufwerten“ mitgeteilt, dass nach Abschluss der Prüfung zwischen Schiffbauergasse und Neustädter Havelbucht keine städtischen Freiflächen für die Aufstellung weiterer Kunstwerke zur Verfügung stehen.

Diese Kleine Anfrage dient der Kontrolle der Verwaltung und zur Vorbereitung eines Antrages.

Ich frage den Oberbürgermeister:

1. **Wem oblag die Hoheit über die Prüfung geeigneter Flächen?**

   Die Prüfung geeigneter Flächen erfolgte durch den Fachbereich Kultur und Museum in Zusammenarbeit mit dem Fachbereich Mobilität und technische Infrastruktur.

2. **Welche Kriterien wurden definiert, um die Eignung von Flächen festzustellen bzw. auszuschließen?**

   Folgende Kriterien wurden vorerst für die Eignung von Flächen betrachtet:
   - Verkehrs- und Grünflächen im städtischen Eigentum
   - vorhandene Kunststandorte
   - räumliche Situation
   - Nicht betrachtet wurden städtebauliche und denkmalpflegerische Interessen.

3. **Welche Flächen wurden im Einzelnen geprüft, insbesondere in dem im Antrag beschlossenen Areal vom bestehenden Walk of Modern Art bis zum künftigen Kreativquartier Plantage?**

   Das Konzept für den Skulpturenpfad „Walk of Modern Art“ zwischen der Schiffbauergasse und dem Potsdam Museum beinhaltet u.a. eine Standortkarte für die Aufstellung von 14

Unterschrift

Kunstwerken. Derzeit sind in diesem Abschnitt 9 Standorte durch Kunstwerke belegt. Daher erfolgte die Prüfung von geeigneten Flächen nach den unter Punkt 2 genannten Kriterien lediglich für den Abschnitt vom Potsdam Museum bis zur Neustädter Havelbucht.
Näher betrachtet wurden Flächen auf dem Alten und Neuen Markt, hinter dem Filmmuseum, um das künftige Kreativquartier, neben dem Naturkundemuseum und Flächen um das Restaurant Seerose.

4. **Welche Möglichkeiten sieht die Verwaltung, geeignete Flächen in dem im Antrag beschlossenen Gebiet neu zu erschließen?**

   Weitere Flächen stehen nicht zur Verfügung. Vereinbart wurde, dem Fragesteller, Fraktion DIE LINKE, die Flächenfunktionen vor Ort / am Plan zu erläutern.

5. **Welche konkreten Schritte sind dafür geplant?**

   Da keine Flächen zur Verfügung stehen, sind keine konkreten Maßnahmen möglich.

Zuständigkeit: GB Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Umwelt